

Antrag zur Kreistagsitzung am 15.12.2008

Michael Wahl, Die Linke.Offene Liste
Kirschgrund 3
36100 Petersberg

Petersberg, 18.11.2008

Herrn Kreistagsvorsitzenden
Franz Rupprecht
Wörthstraße 15

36037 Fulda

Berichts Antrag zur Schülerbeförderung

Sehr geehrter Herr Rupprecht,

der Kreistag möge beschließen:

Der Kreisausschuss wird beauftragt zu prüfen, inwieweit die Vorgabe, dass nicht mehr als 75% der Stehplätze in den Bussen ausgelastet sein dürfen, eingehalten wird. Insbesondere sind die Busse, die in der Zeit von 13.00 bis 13.30 Uhr am ZOB in Fulda ankommen, die Busse die morgens in Hofbieber in Richtung Fulda und die Busse die morgens und mittags an bzw. von der Winfriedschule fahren, zu überprüfen. Desweiteren bedarf die Situation morgens am Eichenzeller Bahnhof einer Verbesserung. Hier kommt es, wie auch in Hofbieber vor, dass Schüler nicht mitgenommen werden können.

Begründung:

Viele Schüler und Eltern beklagen sich über die Situation Schülerbeförderung im Kreis Fulda. Im Zusammenhang mit einer Dokumentation der Situation durch den Kreisverband der Linken, sind bei den ersten Filmaufnahmen am ZOB in Fulda restlos überfüllte Busse festgestellt worden. Schüler mussten im Bereich der belegten Sitzplätze stehen. Einige Schüler sprachen von Gesundheitsgefährdungen. Bei einem Gespräch mit dem Kreisschülerrat wurde berichtet, dass Schüler wegen der Situation nicht mehr mit den Bussen fahren und stattdessen selbst bzw. mit den Eltern zur Schule fahren. Im Interesse der Schüler sollte möglichst schnell für Abhilfe gesorgt werden.

Mit freundlichen Grüßen

Michael Wahl